

BLATTLÄUSE BEKÄMPFEN UND DAMIT DIE ÜBERTRAGUNG VON VIREN IN KAROTTEN VERHINDERN

Die Trockenheit und die milden Temperaturen der letzten Wochen haben dafür gesorgt, dass die Wanderung der Möhren- und Gierschblattlaus auf Hochtouren läuft. Sie werden nun massiv in Karottenparzellen beobachtet, die über das ganze Land verteilt sind. Diese Blattläuse sind die Hauptüberträger der verschiedenen Karottenviren. Eine frühe Virusinfektion führt zu einer Wachstumshemmung und sogar zum Verlust der Kultur. Karotten sind in einem jungen Stadium am anfälligsten und eine Virusinfektion zu diesem Zeitpunkt beeinflusst den Ertrag am meisten, d. h. eine wirksame Bekämpfung von Beginn der Kultur an ist notwendig! Mit erhöhter Dosierung werden auch Wurzelläuse und der Möhrenblattfloh erfasst.



Bei der Beobachtung der ersten Blattläuse:

EMPFEHLUNG KAROTTEN: AB 2-BLATT-STADIUM

**BEKÄMPFUNG DER
BLATTLAUS:**

0,45 l/ha

**BEKÄMPFUNG DER
WURZELLÄUSE UND
MÖHRENBLATTFLOH:**

0,75 l/ha



Total 4 Anwendungen/Jahr avec Movento® SC sind bewilligt :

- gegen Blattläuse max. 2 Anwendungen/Jahr
- gegen Wurzelläuse max. 4 Anwendungen/Jahr

DIE VORTEILE VON Movento® SC:

- ✓ **Zweiwege-Systemizität:** die neuen Blätter sind auch geschützt.
- ✓ **Lange Wirkungsdauerwirkung!**
- ✓ **Nützlingsschonend** (inkl. keine Bienenschutzaufgabe)
- ✓ **Trockene Bedingungen:** Zusatz von 1 l/ha Mero empfohlen